

Einverständniserklärung

— Zeckenentfernung —

Liebe Eltern,

es ist wieder soweit. Das Thermometer klettert dauerhaft über sieben Grad Celsius und das bedeutet: Die Zeckenzeit beginnt. Der kleine Parasit ernährt sich von unserem Blut und sitzt unter anderem in hohem Gras oder Büschen.

Die Krankheiten, die Zecken hierzulande am häufigsten übertragen sind Borreliose und Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME). Normalerweise sind Zecken aber ungefährlich. Einige Dinge sollten Sie dennoch gemeinsam mit uns in der Zeckenzeit beachten:

- Gegen Zecken schützt unter anderem Kleidung mit langen Ärmeln und Hosenbeinen, die zusätzlich in die Socken gesteckt werden können. Außerdem empfehlen wir, dass Sie Ihrem Kind helle Kleidung anziehen, da Zecken darauf besser zu erkennen sind.
- Suchen Sie Ihr Kind am ganzen Körper nach Zecken ab, wenn wir den Tag im Freien verbracht haben. Besonders auf weiche Körperstellen sollten Sie hierbei achten und außerdem in die Ohren und den Bauchnabel schauen.
- Wenn Sie eine Zecke finden, entfernen Sie diese bitte oder suchen Sie einen Arzt auf.
- Beobachten Sie nach einem Zeckenstich noch einige Zeit die Einstichstelle und achten Sie darauf, ob ein kreisrunder Ausschlag oder andere Symptome auftreten und suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf.

Wenn wir als Fachkräfte eine Zecke am Körper Ihres Kindes entdecken, können wir bereits vor Ort reagieren und die Zecke entfernen. Dazu benötigen wir allerdings im Vorfeld Ihr Einverständnis.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Einverständnis zur Zeckenentfernung für:

(Name und Vorname des Kindes)

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass das Fachpersonal der

(Name der Einrichtung)

meinem Kind im Falle eines Zeckenstiches die Zecke entfernen darf. Ich bin mir der unvermeidbaren und vorhersehbaren Nebenwirkungen bewusst, die bei einer sachgemäßen Entfernung passieren können (Rötungen, Schwellungen, Steckenbleiben des Beißwerkzeugs der Zecke etc.)

(Unterschrift des Sorgeberechtigten)